

# Blickpunkt Pfarre Rekawinkel

An einen Haushalt  
Postgebühr bar bezahlt

Heft 1 / 09

**Papst Benedikt XVI hat verkündet, dass vom 28. Juni 2008 bis zum 29. Juni 2009 dem Apostel Paulus ein besonderes Jubiläumsjahr gewidmet wird, anlässlich der 2000-Jahrfeier seiner Geburt.**

In dieser Ausgabe unseres *BLICKPUNKT*s möchte ich, dass wir über die Weitergabe des Glaubens im Sinne des heiligen Paulus nachdenken.

Nachdem Paulus Jesus auf dem Weg nach Damaskus begegnet war, widmete er Christus sein ganzes Leben und verbrachte es damit, das Evangelium zu verkünden. Er hat gesagt: **Ich habe vom Herrn empfangen, was ich euch dann überliefert habe** (I Kor. 11:23). Am Ende seines Lebens war er überzeugt, dass er diese Aufgabe der Glaubensüberlieferung gut gemacht habe: **Ich werde nunmehr geopfert, und die Zeit meines Aufbruchs ist nahe. Ich habe den guten Kampf gekämpft, den Lauf vollendet, den Glauben gehalten** (2 Tim 4: 6-7). Die Herausforderung liegt bei uns Christen heute, diesen Glauben weiterzugeben.

Das ist eine besondere Herausforderung, weil viele in unserer Gesellschaft glauben, sie brauchen Gott nicht mehr. Es ist unsere Aufgabe, zu zeigen, dass der Glaube an Gott noch relevant und wichtig ist, auch im materiellen Wohlstand und besonders in unserer Gesellschaft, in der esoterische und okkulte Dinge praktiziert werden. Viele Christen heute sind an Synkretismus beteiligt – eine Mischung zwischen der wahren katholischen Religion und esoterischen Dingen, viele sind beteiligt an okkulten Meditationen. Dies ist eigentlich ein Zeichen, dass die Menschen sich nach dem Göttlichen sehnen. Es ist unsere Aufgabe den reinen Glauben zu erhalten und zu überliefern.

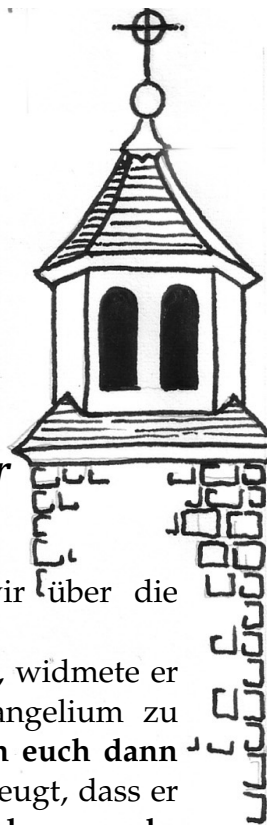
Diese Aufgabe der Glaubensweitergabe haben wir auch für unsere Kinder. Es gibt viele Kinder, die getauft worden sind aber danach den Kontakt zur Kirche verlieren. Sie kommen nur zur Erstkommunion und zur Firmung. Wir müssen auch ihren Glauben erhalten und vertiefen.

Zusammengefasst: die Herausforderung der Glaubensweitergabe im Paulus-Jahr ist es für uns einander Missionarinnen und Missionare zu sein.

**Denn ich bin gewiss: Weder Tod noch Leben – so schrieb Paulus an die Römer –, weder Engel noch Mächte, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Gewalten der Höhe oder Tiefe noch irgendeine andere Kreatur können uns scheiden von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn** (8,38–39).

Auf die Fürsprache des heiligen Paulus schenke uns der Herr den Mut, am wahren Glauben fest zu halten und ihn immer und überall zu verkünden. Amen.

Ihr P. Emmanuel MacDonald Ukpai, O.P.



## ***Fronleichnamsfest in Pressbaum***

Die Pfarre Pressbaum lädt uns alle wieder herzlich ein, das Fronleichnamsfest am 11. Juni 2009 gemeinsam zu feiern!

Der Beginn ist um 9<sup>00</sup> Uhr (Gottesdienst in der Pfarrkirche Pressbaum); anschließend wird die Prozession entlang der Hauptstrasse – Taborskygasse - Ludwig Kaiser Straße - Hauptstraße retour zur Kirche verlaufen. Unter Anderem wird ein Altar bei der Feuerwehr Pressbaum aufgestellt.

Vorschläge zur weiteren Gestaltung der Prozession können am 15. Mai 2009 um 19<sup>00</sup> Uhr im Pfarrhaus Pressbaum im Liturgiekreis eingebracht werden.

## ***Konzert***

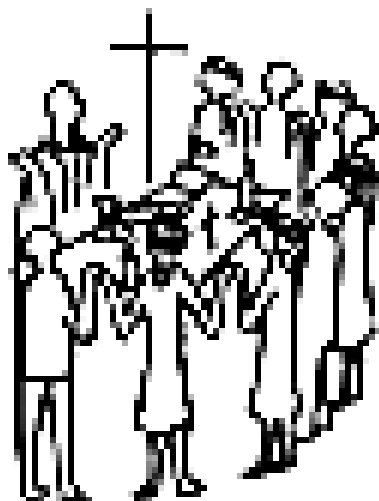
Zum Paulusjahr plant die Pfarre Rekawinkel nach Ostern ein Chorkonzert mit Lesung von Texten des Hl. Paulus. Das genaue Datum, die Uhrzeit und die teilnehmenden Musiker werden rechtzeitig angekündigt!  
Freiwillige Spenden sind erbeten!

## ***Florianimesse und Maibaumfeier***

Die Florianimesse am 3. Mai wird heuer beim Haus der FF Rekawinkel gefeiert. Beginn um 9<sup>00</sup> Uhr! Nachher gib es die traditionelle Maibaumfeier der Feuerwehr!  
Die Hochstrasser Blasmusik wird für die musikalische Umrahmung sorgen!

## ***Erstkommunion 2009***

Die Erstkommunion findet heuer am 17. Mai um 9<sup>30</sup> Uhr statt, die Gemeindemesse ist wie immer um 8<sup>15</sup> Uhr.



## ***Firmung***

Die heurige Firmung ist am Samstag, den 18. April 2009 um 17 Uhr. Am Sonntag ist wie immer um 8<sup>15</sup> Uhr Hl. Messe.

Die Firmkandidaten wurden am Sonntag, den 25. Februar 2009 vorgestellt:

Katharina STEINER  
Anna STRAKA  
Johanna KÖLLNER  
Thomas LEHNER  
Christopher RABL  
Philipp NOWAK



## ***Ostern***

Nach der Osternachtsfeier um 20<sup>00</sup> Uhr am Karsamstag findet das traditionelle Würstlbraten der FF Rekawinkel am Osterfeuer auf der Pfarrhofwiese statt!

## *Paulusjahr 2008-2009*

---

Ein ganzes Jahr lang feiert die katholische Kirche den Geburtstag jenes Mannes, dem es zu verdanken ist, dass das Christentum eine Weltreligion werden konnte: Paulus von Tarsus.

"Aus Anlass des 2000. Jahrestages seiner Geburt" widmet Papst Benedikt XVI. dem Apostel Paulus ein Jubiläumsjahr. Eröffnet wurde es mit einer Vesper am Vorabend des 29. Juni 2008, dem Fest "Peter und Paul", an der auch der orthodoxe Patriarch von Konstantinopel, Bartholomaios I., teilnahm. Es sei sein Wunsch, sagte der Papst anlässlich der Ausrufung des Paulusjahres, einen Beitrag zur "Erneuerung unseres missionarischen Eifers" und zur "Festigung unserer Beziehungen zu den Brüdern des Ostens wie auch zu anderen Christen" zu leisten - in Anspielung an den alle Grenzen sprengenden Einsatz des Paulus für die Christusbotschaft.

## *Apostel der Völker*

---

Paulus stammte aus der jüdischen Gemeinde der südtürkischen Stadt Tarsus, Hauptstadt der römischen Provinz Kilikien. Nach eigenen Angaben war er ein "gesetzestreuer Jude" und "eifriger Verfolger der Kirche". Er hat Jesus von Nazaret zu Lebzeiten nie kennen gelernt. Die tiefe, persönliche Beziehung, die ihn mit dem auferstandenen Christus verbindet, geht auf eine Erfahrung zurück, die er später so beschreibt: "Gott hat mir in seiner Güte seinen Sohn offenbart". Von da an sah Paulus seine Lebensaufgabe darin, die Christus-Botschaft über die Grenzen des Judentums hinaus bekannt zu machen. Er nannte sich deshalb "Apostel der Völker".

Die Wirkungsgeschichte des Paulus kann kaum überschätzt werden. Das betrifft vor allem das Apostelkonzil 49 nach Christus in Jerusalem, auf dem Paulus dafür eintrat, dass in der Mission unter Nicht-Juden keine Beschneidung verlangt werde. Das war eine kühne Forderung, doch sie ebnete dem Christentum den Weg von einer jüdischen Reformbewegung zur Weltreligion. Paulus hat Grenzen überwunden. Sein Satz "In Christus gibt es weder Juden noch Heiden" enthält das Potential zum Universalismus.

## *Geburt des Paulus*

---

Zur Biographie des Paulus gibt es einige ungeklärte Fragen, eine betrifft das Jahr seiner Geburt. Man schätzt, dass er etwa in den Jahren 7 bis 10 nach Christus zur Welt kam, aber genau weiß das niemand. Das Paulusjahr "aus Anlass seiner Geburt vor 2000 Jahren" verdankt sich der Initiative des Erzpriesters der römischen Basilika San Paolo fuori le Mura, Kardinal Andrea Cordero Lanza di Montezemolo. Er war Teil einer Kommission, die dem schwächelnden Pilgerbetrieb der Basilika wieder auf die Beine helfen sollte. Der Kardinal, ein wie Paulus vielgereister Mann, hat die Basilika am Grab des Apostels umstrukturiert und Papst Benedikt XVI. mit der Idee eines Paulusjahres angesteckt.

## *Sonderablass*

---

In der Basilika San Paolo fuori le Mura, deren Besucherzahl nun wieder steigt, finden nicht nur die Eröffnungsfeierlichkeiten des Paulusjahres statt. Für alle Pilger, die während des Jahres an den Reliquien des heiligen Paulus beten, hat der Papst einen Sonderablass festgelegt. Wer sich im Gebet an die Heiligen - im Besonderen an den heiligen Paulus wendet, kann die zeitlichen Folgen einer Sünde tilgen, bestätigt der Papst im Namen der Kirche. Bedingung des Ablasses ist wie immer eine Beichte und die Teilnahme an einer Heiligen Messe mit Kommunionempfang, woran die Versöhnung mit der Kirche erkennbar wird. Grundsätzlich kann aber der Sonderablass in allen Paulus-Kirchen weltweit erworben werden.

Quelle: <http://stephanscom.at/schwerpunkte/paulusjahr/0/articles/2008/06/20/a14940/>

Weitere Informationen unter: <http://www.dbk-paulusjahr.de/>

**Wir sind für Sie da!**

Am besten erreichen Sie uns telefonisch unter der Nummer **02233 / 522 14** (Fax 522 144) im Pfarrhaus Pressbaum, oder nach den Sonntagsgottesdiensten. Telefonseelsorge – Notrufdienst **142** Erreichbarkeit des Pfarrers: **0676/3029573**

**Impressum:**

Röm. Kath. Pfarrgemeinde Rekawinkel. Grundlegende Richtung: Glaubensverkündigung und Information für die Pfarrgemeinde Rekawinkel. Gestaltung Maria und Verena Nekham. Druck: Erzdiözese Wien

**⌘ Kalendarium ⌘**

**März / April / Mai / Juni**

Mittwoch	25.02.09	Aschermittwoch	18 <sup>30</sup> Hl. Messe mit Aschenkreuz
Sonntag	1.03.09	1. Fastensonntag	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Sonntag	8.03.09	2. Fastensonntag	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Sonntag	15.03.09	3. Fastensonntag	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Sonntag	22.03.09	4. Fastensonntag	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Sonntag	29.03.09	5. Fastensonntag	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Mittwoch	01.04.09	Bußgottesdienst	18 <sup>30</sup> Wortgottesdienst mit Anbetung
Sonntag	05.04.09	Palmsonntag Weihe der Palmbuschen	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Donnerstag	09.04.09	Gründonnerstag Agape	18 <sup>30</sup> Liturgie
Freitag	10.04.09	Karfreitag Kreuzweg und Liturgie in Pressbaum	
Samstag	11.04.09	Karsamstag <sup>20<sup>00</sup></sup>	Osternacht
Sonntag	12.04.09	Ostersonntag Speisenweihe	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Montag	13.04.09	Ostermontag	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Sonntag	18.04.09	Firmung	17 <sup>00</sup> Hl. Messe
Sonntag	19.04.09	2. So. in d. Osterzeit	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Sonntag	26.04.09	3. So der Osterzeit	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Sonntag	03.05.09	Florianimesse Treffpunkt FF Rekawinkel	09 <sup>00</sup> Hl. Messe
Sonntag	10.05.09	Maiandacht	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Sonntag	17.05.09		08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Donnerstag	21.05.09	Christi Himmelfahrt	09 <sup>30</sup> Erstkommunion 08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Sonntag	24.05.09	Maiandacht	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Sonntag	31.05.09	Pfingstsonntag	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Montag	1.06.09	Pfingstmontag	08 <sup>15</sup> Hl. Messe
Sonntag	7.06.09	Dreifaltigkeitssonntag	08 <sup>15</sup> Hl. Messe